



Antragsteller : **Honda Motor Europe (North) GmbH**
Fahrzeugtyp : **CW1 / CW2 / CW3**

Blatt: 1 von 6

Datenblatt

zur

„Richtlinie für die Begutachtung von Personenkraftwagen auf Ihre Eignung als Prüfungsfahrzeuge“

Neufassung vom 19. November 2004 (VkB. S. 625 / 2004)
(Anlage 12 der Prüfungsrichtlinie StV S 31/36.10.15-06 vom 19.11.2004)

Angaben zum vermessenen Fahrzeug

Fahrzeughersteller : **Honda Motor Co., Ltd.**
Tokio, Japan

Nr. der EG-Typgenehmigung : **e6*2001/116*0122*00**

Typ : **CW3**

Verkaufsbezeichnung : **Accord Tourer**

Ausführung des vermessenen Fahrzeugs, insbesondere Zahl der Türen auf der rechten Seite : **4-türiges Mehrzweckfahrzeug (AF),
2 Türen rechts**

Schiebedach : **ohne, wahlweise mit**

Die Prüfergebnisse gelten für : **die Fahrzeugtypen:**
CW1 , EG-Typgenehmigung ab e6*2001/116*0120*00
CW2 , EG-Typgenehmigung ab e6*2001/116*0121*00
CW3 , EG-Typgenehmigung ab e6*2001/116*0122*00
(Diese Fahrzeugtypen unterscheiden sich nur durch die Motorisierung)
Die Ergebnisse gelten für alle in der jeweiligen EG-Typgenehmigung beschriebenen Varianten
- mit und ohne Schiebedach
- mit mechanisch verstellbarem Beifahrersitz
(Standardausstattung)
- mit elektrisch verstellbarem Beifahrersitz
(Sonderausstattung)



Antragsteller : Honda Motor Europe (North) GmbH
Fahrzeugtyp : CW1 / CW2 / CW3

Blatt: 2 von 6

Prüfergebnisse

1. Allgemeines

1.1. Zahl der Türen (≥ 2 rechts) : 4, davon 2 rechts

1.2. Bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit ≥ 130 km/h : ja

1.3. Kontrollanzeigen der Fahrtrichtungsanzeiger vom Beifahrersitz und vom Sitz des Prüfenden aus wahrnehmbar : ja nein

1.4. Kontrolle der gefahrenen Geschwindigkeit für den Prüfenden möglich : ja nein

1.5. Freiraum in mm zwischen Rücksitz-Vorderkante und Beifahrersitz-Hinterkante (L6) : 200

1.6. Doppelbedienungseinrichtung

Hersteller : --

Typ : --

Genehmigungs-Nr. : --

oder

Maß H7 (Fußfreiheit des Fahrlehrers) in mm : 260



Antragsteller : **Honda Motor Europe (North) GmbH**
Fahrzeugtyp : **CW1 / CW2 / CW3**

Blatt: 3 von 6

2. Sitzplatz des Prüfenden

2A.1. Fahrlehrersitz Serienausstattung : ja nein

Zur Erreichung einer ausreichenden Höhe im Fußraum des Prüfenden (Maß H3) sind die in Anlage 1 beschriebenen Modifikationen durchzuführen.

Fahrlehrersitz Sonderausstattung (Beschreibung) : entfällt

2A.2. Rücklehnenwinkel **W41** des Fahrlehrersitzes ($25^\circ \pm 3^\circ$) : 25°

2A.3. Bei der Vermessung benutzte, von vorn gezählte Raste des Fahrlehrersitzes (Raste 1 entspricht vorderster Stellung) : Der Fahrlehrersitz befand sich bei der Messung in der 17. Raste (von vorne) von insgesamt 25 Rasten

Höhenverstellung des Fahrlehrersitzes (Beschreibung) : ohne

Neigungsverstellung des Fahrlehrersitzes (Beschreibung) : in Stufen verstellbar

2A.4. Abmessungen (in mm)

Maß	L3	L4	L5	L6	L8	B3	H3	H4	H5	H6
Ist-Werte	<u>510</u>	<u>480</u>	<u>1060</u>	<u>200</u>	<u>145¹⁾</u>	<u>370</u>	<u>100²⁾</u>	<u>350</u>	<u>800³⁾</u>	<u>885⁴⁾</u>
Soll-Werte	400	460	700	200	≤150	300	100	340	800	885

1) Maß **L8** interpoliert für **H3** = 100 mm und **L3** = 400 mm

2) Erforderliche Modifikationen zur Erreichung einer ausreichenden Fußraumhöhe **H3** siehe **Anlage 1**

3) Kopfstütze in höchster Position

4) Mit Schiebedach (ungünstigste Ausführung)

ECE-R32 erfüllt bei **L5** < 700 mm : entfällt



Antragsteller : **Honda Motor Europe (North) GmbH**
 Fahrzeugtyp : **CW1 / CW2 / CW3**

Blatt: 4 von 6

2. Sitzplatz des Prüfenden (Fortsetzung)

2B.1. Fahrlehrersitz Serienausstattung : ja nein

Fahrlehrersitz Sonderausstattung (Beschreibung) : Elektrische Sitzverstellung

2B.2. Rücklehnenwinkel **W41** des Fahrlehrersitzes ($25^\circ \pm 3^\circ$) : 25°

2B.3. Bei der Vermessung benutzte, von vorn gezählte Raste des Fahrlehrersitzes (Raste 1 entspricht vorderster Stellung) : nicht zutreffend, da stufenlos elektrisch verstellbar; die Vermessung erfolgte bei Einstellung **L6 = 200 mm**

Höhenverstellung des Fahrlehrersitzes (Beschreibung) : stufenlos elektrisch verstellbar; die Vermessung erfolgte bei der höchstmöglichen Position

Neigungsverstellung des Fahrlehrersitzes (Beschreibung) : stufenlos elektrisch verstellbar

2B.4. Abmessungen (in mm)

Maß	L3	L4	L5	L6	L8	B3	H3	H4	H5	H6
Ist-Werte	490	480	1060	200	150 ¹⁾	370	110 ²⁾	350	800 ³⁾	885 ⁴⁾
Soll-Werte	400	460	700	200	≤150	300	100	340	800	885

1) Maß **L8** interpoliert für **H3** = 100 mm und **L3** = 400 mm

2) Höhenverstellbarer Fahrlehrersitz in höchstmöglicher Position

3) Kopfstütze in höchster Position

4) Mit Schiebedach (ungünstigste Ausführung)

ECE-R32 erfüllt bei **L5** < 700 mm : entfällt



Antragsteller : **Honda Motor Europe (North) GmbH**
 Fahrzeugtyp : **CW1 / CW2 / CW3**

Blatt: 5 von 6

3. Sitzplatz des Fahrlehrers

3A. Fahrlehrersitz Serienausstattung (Mechanische Sitzverstellung, ohne Höhenverstellung)

Maß	L1	L2	L7	H1	H2	H7
Ist-Werte	<u>440¹⁾</u>	<u>490</u>	<u>255</u>	<u>800²⁾</u>	<u>910³⁾</u>	<u>260¹⁾</u>
Soll-Werte	440	485	250	800	900	260

- 1) Messung ohne Doppelbedienungseinrichtung; die Lage der Doppelbedienungseinrichtung wurde anhand der Fahrerpedalstellung interpoliert
- 2) Kopfstütze in tiefster Position
- 3) Mit Schiebedach (ungünstigste Ausführung)

3B. Fahrlehrersitz Sonderausstattung (Elektrische Sitzverstellung)

Maß	L1	L2	L7	H1	H2	H7
Ist-Werte	<u>440¹⁾</u>	<u>490</u>	<u>255</u>	<u>800²⁾</u>	<u>900³⁾</u>	<u>260¹⁾</u>
Soll-Werte	440	485	250	800	900	260

- 1) Messung ohne Doppelbedienungseinrichtung; die Lage der Doppelbedienungseinrichtung wurde anhand der Fahrerpedalstellung interpoliert
- 2) Kopfstütze in tiefster Position
- 3) Mit Schiebedach (ungünstigste Ausführung)



Antragsteller : **Honda Motor Europe (North) GmbH**
Fahrzeugtyp : **CW1 / CW2 / CW3**

Blatt: 6 von 6

4. **Bemerkungen** : Es sind nur Fahrzeugausstattungen zulässig, bei denen die hinteren Seitenscheiben und die Heckscheibe(n) die Anforderungen der Richtlinie 92/22/EWG, Anhang II B (ECE-Regelung 43), hinsichtlich der Lichtdurchlässigkeit für vordere Seitenscheiben einhalten. (Lichtdurchlässigkeit / Transmissionsgrad der hinteren Seitenscheiben und der Heckscheibe(n) mindestens 70%; Scheiben **nicht** mit Kennzeichnung **V** nach ECE-R43; Tönungsfolien nicht zulässig) Stärker getönte Scheiben sind nur zulässig, wenn die Fahrzeuge **serienmäßig und werksseitig** mit diesen Scheiben ausgerüstet sind und der Transmissionsgrad einen Wert von 35 % nicht unterschreitet.
- zu TÜH TB 2008-129.01 : Neue Messungen für den Seriensitz in Verbindung mit Modifikationen zur Erreichung einer ausreichenden Fußraumhöhe H3 für den Sitzplatz des Prüfenden (siehe Anlage 1).

Zusammenfassung

Das vermessene Fahrzeug entspricht der Richtlinie für die Begutachtung von Personenkraftwagen auf ihre Eignung als Prüfungsfahrzeuge vom 22.01.1987 in der **Neufassung vom 19. November 2004** (StV S 31/36.10.15-06 v. 19.11.2004).

Dieses Datenblatt umfasst die Seiten 1 bis 6, sowie Anlage 1 (Modifikationen, 3 Seiten) und Anlage 2 (Maßskizze, 1 Seite).

D-64285 Darmstadt, den 05.01.2009

TÜH TB 2008-129.01
41908360



Dipl.-Ing. Rainer Decker
Amtlich anerkannter Sachverständiger
für den Kraftfahrzeugverkehr

Antragsteller : **Honda Motor Europe (North) GmbH**
Fahrzeugtyp : **CW1 / CW2 / CW3**

Blatt: 1 von 3



Umbaumaßnahmen zur Erlangung der Fahrschuleignung Accord (CU*, CW*) für Fahrzeuge ohne elektrische Sitzhöhenverstellung

Bei Fahrzeugen ohne elektrische Sitzhöhenverstellung ist der Freiraum unter dem Beifahrersitz nicht ausreichend, um die Eignung als Fahrschulfahrzeug zu erfüllen. Mit folgender Umbaumaßnahme wird die erforderliche Freigängigkeit erreicht:

Beifahrersitz, Rücksitzbank und Sicherheitsgurtbefestigung gemäß Werkstatthandbuch ausbauen. Einstiegsleiste hinten ausbauen und den Teppich lösen



Den Styroporkörper vorsichtig lösen.



Antragsteller : **Honda Motor Europe (North) GmbH**
Fahrzeugtyp : **CW1 / CW2 / CW3**

Blatt: 2 von 3



Danach die Dämmstoffmatte vom Teppichrücken entfernen und entsorgen, wird nicht mehr benötigt.



Vom Styroporkörper an der folgenden Stelle die Erhebung mit einem Cuttermesser entfernen.



Antragsteller : **Honda Motor Europe (North) GmbH**
Fahrzeugtyp : **CW1 / CW2 / CW3**

Blatt: 3 von 3

HONDA
The Power of Dreams



Den Styroporkörper wieder zwischen die Verstrebungen am Bodenblech legen und die restlichen Teile in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus montieren.
Als Ergebnis ist die erforderliche Freigängigkeit unter dem Beifahrersitz gegeben.

Antragsteller : Honda Motor Europe (North) GmbH
Fahrzeugtyp : CW1 / CW2 / CW3

Blatt: 1 von 1

